

Inhaltsverzeichnis

[<<< vorherige Sage](#) | [XXXV. Schatzsagen](#) | [nächste Sage >>>](#)

11. Zwischen Gross-Gaglow und Schorbus liegt ein Berg, welcher den Namen „Bruderberg“ hat. Dieser Name rührt von folgender Begebenheit her. Einst lebten in Gaglow zwei Edelleute, die waren Brüder. Beide zogen zu gleicher Zeit in den Krieg. Bevor sie aber auszogen, thaten sie ihren ganzen Reichthum zusammen und vergruben ihn heimlich auf dem Bruderberge. Für den Fall, dass nur einer von ihnen aus dem Kriege heimkehren werde, setzten sie fest, dass der Ueberlebende den ganzen Reichthum besitzen solle. Der Krieg war beendet, aber beide Brüder waren in einer Schlacht gefallen, so dass keiner kommen konnte, den Schatz zu heben. Seit der Zeit ist es auf dem Bruderberge nicht recht geheuer. Oft umtoben Stürme diesen Berg, wenn rings herum die Luft ruhig ist. Schorbus

Quelle: *Edmund Veckenstedt: Wendische Sagen, Märchen und abergläubische Gebräuche. Leuschner & Lubensky, Graz 1880*

[sagen](#), [veckenstedt](#), [wendischesagen](#), [niederlausitz](#), [schatzsage](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:schatzsagen-11&rev=1674728767>

Last update: **2025/01/30 11:21**

